

GERLACH & SCHENK

VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE

WIEN.




General-Katalog

unserer

Publicationen.

Zu beziehen gegen vorherige Einsendung von

25 kr. ö. W. = 40 Pfg.




DIE PERLE

Eine reiche Sammlung mustergiltiger Vorlagen
für
Juweliere, Gold- und Silberarbeiter,
sowie Graveure.

Herausgegeben von Martin Gerlach.

Gerlach & Schenk,
Verlag für Kunst und Gewerbe,
Wien.



Das einstimmige Urtheil der Fachpresse bezeichnet die „Perle“ als die beste und gediegenste Vorlagen-Sammlung, welche zur Zeit besteht. Die Vorlagen der „Perle“, die sowohl in künstlerischer als auch praktischer Hinsicht jeder Anforderung entsprechen, sind mit gründlichem, fachmännischen Verständniss gewählt, meisterhaft durchgeführt und daher für jeden Gold- und Juwelenarbeiter sowie für Fachschulen von grossem Werth. Aber auch den Fabrikationszweigen in Bronze, Schildkrot, Elfenbein, Jet etc. sowie den Graveuren dieser Branchen ist hier ein reiches und dankbares Material zur Benützung geboten.




Die complete Sammlung umfasst 2 Bände, wovon der 1. Band nur streng stilgerechte, meisterhaft in Holzschnitt und Chromolithographie durchgeführte Vorlagen, der 2. Band dagegen zumeist originelle Fantasiemuster in sorgfältigem Schwarzdruck enthält. Im Ganzen sind es 173 Tafeln mit 1922 Einzeldarstellungen. „Die Perle“ ist für jeden Fachgenossen sowohl in der Werkstätte als auf dem Verkaufstisch von grossem und bleibendem Werth.

Band I: ö. W. fl. 45.— = M. 75.— geb.; ö. W. fl. 42.— = M. 70.— ungeb. Band II: dieselben Preise.

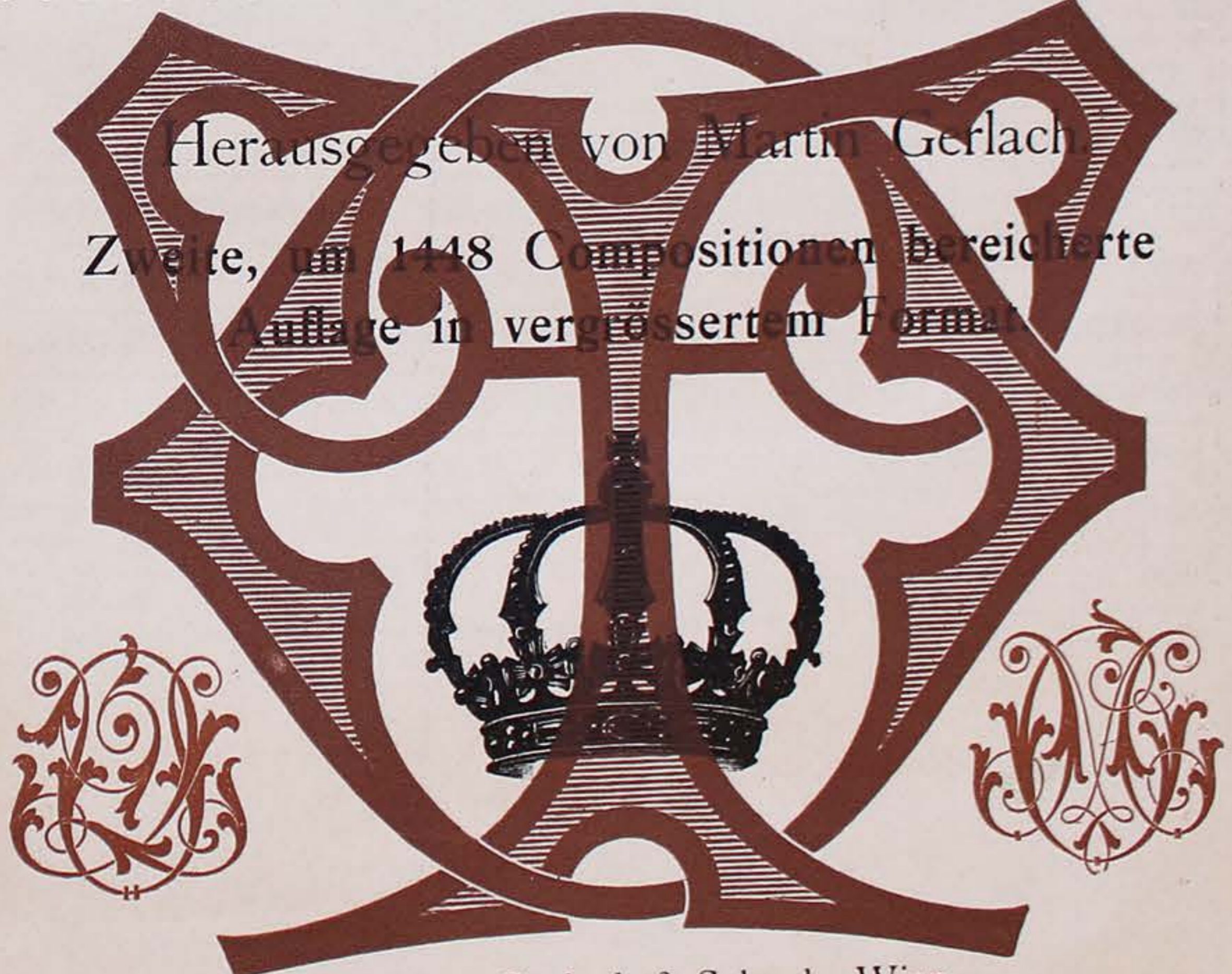
Zu beziehen durch jede Buchhandlung sowie von uns direct.





		
<p>DAS GEWERBE-</p>		
<p>MONOGRAMM.</p>		

Herausgegeben von Martin Gerlach
Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte
Ausgabe in vergrössertem Format



Verlag von Gerlach & Schenk, Wien.



für alle Zweige der Kunstindustrie, welche sich mit der Anwendung des Monogramm-Schmuckes befassen, ist unser „Gewerbe-Monogramm“ ein wichtiger und unentbehrlicher Behelf. Die künstlerisch vollendeten und streng durchgeführten Vorlagen dieses reichhaltigen und unübertroffenen Musterbuches bieten dem Kunsthandwerker nicht nur ein vorzügliches Material, welches selbst den weitgehendsten Anforderungen entspricht, sondern sie machen ihn auch mit den stilistischen Gesetzen bekannt, die einer richtigen Monogramm-Composition zu Grunde liegen. Das Werk enthält: Mehrere complete Monogramm-Alphabete in Gotik, Renaissance, Antiqua und Schreibschrift, Initial-Alphabete, heraldische Attribute, Vignetten etc. und außerdem sämtliche Kronen der Erde mit Text, zusammen über 2200 Darstellungen auf 110 Tafeln. Die zahlreichen ehrenvollen Kritiken, welche in der hervorragenden Presse des In- und Auslandes über das Werk erschienen sind, sprechen wohl am besten für seine Gediegenheit und kunstgewerbliche Bedeutung. Im Prachtband ü. W. fl. 39. — = fl. 65. —, in eleg. Mappe ü. W. fl. 33.60 = fl. 56. —. Zu beziehen durch alle Buch- und Kunst-Handlungen, sowie von uns direct.





Alegorien
&
Embleme

Allegorische
Begriffsdarstellungen
und Entwürfe
von Zunftmappen und gewerblichen Emblemen.

Herausgegeben von Martin Gerlach.

Text von Dr. Alb. Flg.

Gerlach & Schenk, Verlag für Kunst und Gewerbe, Wien.



Otto Leitner 1860.

The right page of the book features a decorative border. At the top left, a large, ornate initial letter 'A' is set within a decorative frame. To the right of the 'A' is a fly. Below the 'A' is a cherub-like figure. The main title 'Alegorien & Embleme' is written in a large, decorative font. Below the title is the subtitle 'Allegorische Begriffsdarstellungen und Entwürfe von Zunftmappen und gewerblichen Emblemen.' followed by 'Herausgegeben von Martin Gerlach.' and 'Text von Dr. Alb. Flg.' At the bottom of the page is an illustration of three figures in historical attire. One figure is holding a banner, and another is holding a barrel. The illustration is signed 'Otto Leitner 1860.' in the bottom left corner.



uf dem weiten Gebiete des Kunstlebens hat wohl noch keine
Publication einen so großartigen und ungeheilten Beifall
errungen, wie unsere „Allegorien und Embleme“.
Während der erste Theil, die Allegorien, in meisterhaften
Darstellungen alle Begriffe aus der unendlichen Welt
menschlicher Empfindungen bildlich vor das Auge führt, behandelt der zweite
Theil, die Embleme, die spezielle Welt des Gewerbes, seine künstlerische
Symbolik und Zeichensprache und macht uns hier mit einem ganz eigenartigen
Zweig decorativer Kunst vertraut.

Die „Allegorien und Embleme“ haben in glücklichster Weise die Aufgabe
gelöst, das Ornament mit dem figürlichen Motive in Verbindung zu bringen,
und es fällt daher diesem gediegenen Werke das unbestrittene Verdienst zu,
seit seinem Erscheinen auf allen Gebieten der decorativen Kunst eine neu-
belebende Wirkung hervorgerufen und eine bahnbrechende Bedeutung ge-
wonnen zu haben. Eine Thatsache, die in dem heispiellosen Erfolge des
Werkes ihre beste Bestätigung findet.

Für den Künstler und Kunsthandwerker ist das Werk eine unschätzbare
Motivenquelle, aber auch für die Bibliothek des Kunstfreundes ist es durch
seinen hervorragenden Kunstwerth und seine vornehme Ausstattung eine Bierde.

Die Allegorien und Embleme enthalten 353 Kunsttafeln nach Original-
entwürfen von mehr als hundert der bedeutendsten Künstler. Die Kunsttafeln
erscheinen in Holzschnitt, Binkographie, Lichtdruck und allen sonstigen modernen
Reproductionarten durchgeführt.

Preis in 2 Prachthänden à ü. W. fl. 78. — = fl. 130. —, in 2 Mappen
à ü. W. fl. 73.50 = fl. 122.50. Zu beziehen durch alle Buch- und Kunst-
Handlungen, sowie von uns direct.



An illustration divided into two sections. The upper section shows a musical ensemble of cherubs playing various instruments like a violin, trumpet, and drum. The lower section shows a smiling child sitting on a patterned surface, surrounded by a large bunch of grapes. The text 'Festkarten und Wäpfchen Sonnetten' is written across the top in a stylized font. Below the illustration, there is text in German: 'gezeichnet von F. Stück.', 'Zweite billigere Ausgabe.', 'Festkarten, Einladungen, Menus, Programme etc.', 'Herausgegeben von Martin Gerlach.', and 'Gerlach & Schenk, Verlag für Kunst und Gewerbe, Wien.' There is a small 'P. 57' at the bottom of the illustration.

gezeichnet von F. Stück.

Zweite billigere Ausgabe.

Festkarten, Einladungen, Menus,
Programme etc.

Herausgegeben von Martin Gerlach.

Gerlach & Schenk,
Verlag für Kunst und Gewerbe,
Wien.



Die „Karten und Vignetten“ sollen einem bisher sehr vernachlässigten Gebiete der graphischen Kunst die frische Quelle echten Kunstlebens zuführen und durch eine Reihe von trefflichen Vorlagen die Anregung bieten, unsere Einladungen, Gratulationen, Programme, Tisch- und sonstige Festkarten, wie sie bei verschiedenen Anlässen des geselligen und Familienlebens zur Verwendung kommen, in einer dem entwickelten Geschmacke unserer Zeit entsprechenden Ausführung herzustellen.

Die Entwürfe des genialen Meisters Stuck bekunden geistvolle Originalität und vereinigen Geschmack und Gewandtheit mit liebenswürdigem Humor. Unsere „Karten und Vignetten“ werden daher in allen Kreisen, welche an den graphischen Künsten theilnehmen, hochwillkommen sein.

Das Werk enthält 50 in Schwarz- und Tondruck ausgeführte Tafeln und kostet ö. W. fl. 12.— = M. 20.—.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen sowie von uns direct.



Die Pflanze

in Kunst und Gewerbe.

Herausgegeben von Martin Gerlach.

Vorrede von Dr. Alb. Hg.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Stil zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck.

Stilistik von Professor Anton Seder.

Naturalistik
von anderen hervorragenden Künstlern
Deutschlands und Oesterreichs.

Verlag von Gerlach & Schenk, Wien.



Da immer auch die bildende Kunst Blüthen getrieben und Früchte getragen, hat sie sich der ewig schönen Formen der Pflanze bedient und aus diesem Quell der Natur Motive geschöpft. Auch in unserem Werke „Die Pflanze in Kunst und Gewerbe“ folgen wir dem Beispiele unserer Vorfahren, nur begnügen wir uns nicht mit gedankenlosen Nachbildungen aus ihrem Vermächtnisse, sondern wir wollen einen müthigen Schritt vorwärts thun und aus dem herrlichen, bisher unberührten Formenschatze unserer heimischen Pflanzenwelt neue Motive herausheben und sie im Geiste modern künstlerischer Verwerthung zu selbstständigen, dem Charakter und Geschmacke unserer Zeit entsprechenden Gestaltungen benützen. In den Tafeln unseres Werkes ist der decorative Werth der Pflanze sowohl naturalistisch als stilistisch von den denkbar verschiedensten Gesichtspunkten behandelt und an die meisterhaften Darstellungen nach der Natur reihen sich würdig die effectvollen ornamentalen Compositionen des Professors Seder, der hier seine Phantasie in geradezu virtuoser Gestaltungskraft entfaltet und damit Impulse gegeben hat, welche zweifellos einen bildenden und veredelnden Einfluß auf alle Gebiete der decorativen Kunst ausüben werden. „Die Pflanze in Kunst und Gewerbe“, ein Werk, dem langjährige Studien und mühevollen Vorarbeiten vorausgingen, ist wohl das Beste und Großartigste, was dem Kunstgewerbe jemals in dieser Richtung geboten wurde und für den Künstler, Kunsthandwerker und Industriellen, sowie für unsere Schulen, für Lehrer und Schüler wird es ein nicht hoch genug zu schätzendes Lehr- und Hilfsmittel sein. Das complete Werk umfaßt 200 Kunsttafeln im Formate 38x54. In 2 eleganten Mappen zum Preise von ö. W. fl. 270. — — M. 450. — zu beziehen durch jede Buch- und Kunsthandlung, sowie von uns direct.



Auszeichnungen:

It. It. österr. Goldene Medaille m. a. h. Wahlspruch:
„Viribus unitis“.

Königl. sächs. Goldene Medaille m. a. h. Wahlspruch
„Bene merentibus“.

Große Goldene Medaille, Paris 1878.

Goldene Medaille, Barcelona 1888.

Außerdem prämiirt auf allen größeren Ausstellungen mit den höchsten Preisen.



In Vorbereitung befinden sich einige hervorragende Publicationen,
worüber Prospekte in nächster Zeit zur Ausgabe gelangen.



Chetlzahlungen werden ohne Preiserhöhung bewilligt.

